



Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 14.04.2025
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 24.10.2025
- weitere Fristen

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "vergabe.Niedersachsen"  
(<https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YE3YTR6F4G8V/documents>)

Vergabestelle, siehe a)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 28.02.2025  
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 07.03.2025 um 11:00 Uhr  
Ablauf der Bindefrist: am 04.04.2025

**p) Adresse für elektronische Angebote**

"vergabe.Niedersachsen" (<https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YE3YTR6F4G8V>)

Anschrift für schriftliche Angebote

[Vergabestelle, siehe a\)](#)

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [Deutsch;](#)

r) **Zuschlagskriterien** [Niedrigster Preis](#)

s) **Eröffnungstermin** [am 07.03.2025 um 11:00 Uhr](#)  
**Ort** [Stadt Rinteln, Klosterstraße 20, 31737 Rinteln](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen [Bieter und ihre Bevollmächtigten.](#)

t) **geforderte Sicherheiten** [siehe Vergabeunterlagen.](#)

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften** [Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.](#)

w) **Beurteilung zur Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

[Online auf "vergabe.Niedersachsen" \(https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YE3YTR6F4G8V/documents\)](https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YE3YTR6F4G8V/documents) oder [Vergabestelle, siehe a\)](#)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

**Bedingung an die Auftragsausführung**

- Auszug aus dem Handelsregister oder Kopie der Gewerbeanmeldung
- Nachweis der Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen)

**Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

- 124 Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Erklärung zu §4 Abs. 1 NTVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Angaben und Formalitäten,  
die erforderlich sind, um die  
Einhaltung der Auflagen  
zur wirtschaftlichen  
und finanziellen  
Leistungsfähigkeit zu  
überprüfen

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist den Vergabeunterlagen beigelegt

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Landkreis Schaumburg](#)

Straße [Jahnstr. 20](#)

PLZ, Ort [31655 Rinteln](#)

Telefon

Fax

E-Mail [kommunalaufsicht.12@landkreis-schaumburg.de](mailto:kommunalaufsicht.12@landkreis-schaumburg.de)

Internet

**Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber**